



Gitta Jung triumphiert bei der DM

Leichtathletik: Werferin des TV Hahnenbach holt in Mönchengladbach zwei Goldmedaillen

■ **Hahnenbach.** Nach dem erfolgreichen Abschneiden bei den deutschen Seniorenhallen- und Winterwurf-Meisterschaften im März 2026, bei denen sie vier deutsche Meistertitel in den Disziplinen Hammer, Speer, Kugel und Diskus einsammelte, startete Gitta Jung (W80) vom TV Hahnenbach auch bei den deutschen Meisterschaften der Masters-Leichtathleten im Grenzlandstadion in Mönchengladbach und zeigte sich erneut von ihrer erfolgreichen Seite.

Um bei der DM starten zu dürfen, bedarf es einer Qualifikationsleistung. In der Altersklasse W80 mussten folgende Leistungen erzielt werden. Mit der Kugel 6,30 Meter, mit dem Hammer 16,50 Meter, mit dem Diskus 13 Meter und mit dem Speer 11,50 Meter. Alle vier Qualifikati-



Bereitet sich auf ihren Meisterwurf mit dem Hammer vor: Gitta Jung vom TV Hahnenbach in Mönchengladbach.

Foto: Rolf Schwabbacher

onsleistungen konnte die Hahnenbacherin vorweisen. Allerdings hatte sich Gitta Jung Mitte April bei einem Sturz an der Schulter verletzt. Deshalb hatte sie alle weiteren Wettkämpfe bis zur DM in Mönchengladbach abgesagt. Und da auch dort die Schulter immer noch leicht-

te Probleme bereitete, verzichtete sie auf die Wettkämpfe im Diskus- und im Speerwurf.

Trotz des leichten Handicaps mit der Schulterverletzung erzielte die TVH-Athletin im Hammerwurf (2,0 Kilogramm) die ausgezeichnete Weite von 21,23 Metern und sicherte sich DM-Gold. Damit konnte sie ihren Meistertitel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Nachdem sie 2025 beim Kugelstoßen (zwei Kilogramm) noch Deutsche Vizemeisterin geworden war, drehte sie nun den Spieß um und gewann mit der Weite von 5,91 Metern. Damit verließ sie Mönchengladbach als Doppelmeisterin.

Gitta Jung blickt auf eine große Medalliensammlung zurück. Seit 2010 holte sie sich bei deutschen Leichtathletik-Meisterschaften 22 Medaillen, darunter waren elf DM-Titel (dreimal mit dem Hammer, dreimal mit dem Speer, zweimal im Kugelstoßen, zweimal im Werfer-Fünfkampf und einmal mit dem Diskus). Dazu kamen drei Vizemeisterschaften sowie acht Bronzemedallien.

red